Zauberstab

Ein Beitrag zum Werkzeugarchiv → Techniken

Der Zauberstab es so etwas wie eine Denkhilfe. Den Parteien, die gedanklich und emotional in Verlustgefühlen stecken oder sich in einem Kampfklima befinden, fällt es schwer die Gedanken in eine positive Richtung zu lenken und sich vorzustellen, dass der Konflikt zu Ihrer Zufriedenheit gelöst werden kann.

Anwendungsbeispiel

{EXAMPLE()}Die Ehefrau erwähnt in der Mediation eher beiläufig und im Fließtext ".... und dann muss ich dies machen und jenes, dan mussr ich daan denken und daran, dann muss ich mich scheiden lassen und dies und jenes tun ..." usw Der Mediator hört nur "dann muss ich mich scheiden lassen" und er fragt: "Wollen Sie das?". die Ehefrau antwortet: "Das hat doch keinen Sinn, schauen Sie sich doch mal meinen Mann an". Der Mediator reagiert: "Das es nicht eine Antwort auf meine Frage. Ich möchte wissen, ob sie sich scheiden lassen möchten oder nicht". Die Ehefrau führt fort, welche Argumente gegen eine Fortsetzung der Ehe sprechen. Nach gefühlten 10 Minuten erklärt der Mediator: " das alles ist nicht die Antwort auf meine Frage. Ich möchte wissen ob sie sich scheiden lassen wollen, nicht was sie daran hindert. Vielleicht können Sie die Gedanken die sie daran hindern zunächst einmal zurückstellen und einfach sagen was sie möchten. Ich gebe Ihnen einen Zauberstab (wird pantomimisch überreicht und genommen). Alles was sie jetzt denken und wünschen geht in Erfüllung. Möchten Sie geschieden werden?". jetzt lautete die Antwort der Ehefrau: "Nein natürlich nicht, es ist doch so teuer". {EXAMPLE}

Das Beispiel soll belegen, wie sehr sich Menschen daran gehindert sehen, einen Traum zu leben und die Gedanken in die Richtung zu treiben, dass dies möglich sei. Es bedarf einiger Kunstgriffe, um die Gedanken zu befreien und ihnen zumindest einmal zu erlauben in eine Richtung zu denken, die eine heile Welt darstellt und nicht in der kaputten Welt verhaftet ist.

Vorgehen

Des Zauberstab ist eine Illusion mit einer großen Wirkung. Er muss pantomimisch übergeben und angenommen werden, damit die Bereitschaft die Gedanken zu öffnen und positive Gedanken zu erlauben manifestiert werden kann.

Bedeutung für die Mediation

Die Phase drei der Mediation zielt darauf ab, den Nutzen herauszuarbeiten, der sich herstellen würde wenn der Konflikt beigelegt und die Welt wieder in Ordnung ist. Der Nutzen ergibt die Kriterien für die Lösung. Die Mediation ist also darauf angewiesen dass die Parteien in diese Richtung denken können. Der Zauberstab ist nur eine von mehreren Interventionen, die in der Situation möglich sind. Der Mediator muss ein Gefühl dafür entwickeln, welche Intervention die Parteien am besten annehmen können.

Weiter (Werkzeugarchiv)

Hinweise und Fußnoten

Siehe auch: Ratgeber für Interventionen Archiv: Ein Beitrag zum Werkzeugarchiv

Bearbeitungshinweis: Textvollendung erforderlich.

Prüfvermerk: -

Weitere Beiträge zu dem Thema mit gleichen Schlagworten